

Dürener Metallwerke Aktiengesellschaft

Sitz der Verwaltung: (22c) Düren, Postfach.

Drahtanschrift: Metallwerke Düren

Fernruf: Sammel-Nummer 201

Postscheckkonto: Köln 12 88

Bankverbindungen:

Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen,
Düren, Konto 823.

Gründung:

Die Gründung erfolgte am 18. Dezember 1900 mit Wirkung ab 1. Januar 1901 (eingetragen am 13. März 1901) unter Übernahme der Geschäftsanteile der Gesellschafter der Dürener Metallwerke Hupertz & Harkort G.m.b.H. mit einem Grundkapital von M 2 500 000.--.

Zweck:

Herstellung und Vertrieb von Halb- und Fertigfabrikaten aus Kupfer, Zinn, Zink, Aluminium, Magnesium und anderen Metallen und deren Legierungen sowie jede sonstige gewerbliche Betätigung auf industriellem Gebiet im In- und Auslande, insbesondere Herstellung, Vertrieb oder Verwertung industrieller Erzeugnisse sowie Herstellung, Einrichtungen, Bewirtschaftung oder Verwertung von industriellen Anlagen und Betrieben.

Die Gesellschaft darf Zweigniederlassungen im In- und Auslande errichten. Sie darf andere Unternehmungen erwerben, errichten oder sich an solchen beteiligen.

Vorstand:

Dr.-Ing. Friedrich Dörge, Düren;
Dr.-Ing. Richard Ammon, Düren.

Aufsichtsrat:

Direktor Dr. Günther Quand, Stuttgart;
Bankdirektor Alfred Hölling, Düsseldorf;
Bankier Friedrich Carl Frhr. von Oppenheim, Köln;
Kfm. Fritz Paul, Herford;
Kfm. Gerhard Vieweg, Stuttgart.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.:

Je nom. RM 1 000.-- = 1 Stimme.

Satzungsgemäße Verwendung des Reingewinns:

- 1) 4 % des eingezahlten Grundkapitals als Gewinnanteil (Vordividende) an die Aktionäre;
- 2) soweit nicht die H.-V. etwas anderes beschließt, 5 % des als Gewinnanteil an die Aktionäre zu verteilenden Betrages abzüglich der Vordividende als Gewinnanteil an den Aufsichtsrat und ein weiterer Betrag in gleicher Höhe für solche Mitglieder des Aufsichtsrats, welche als Ausschussmitglieder im Interesse der Gesellschaft tätig sind. Bei der Berechnung des Gewinnanteils für den Aufsichtsrat ist jedoch der Teil des Gewinnes abzusetzen, der durch Auflösung von Rücklagen entstanden ist;
- 3) der Rest wird an die Aktionäre verteilt, wenn nicht die H.-V. etwas anderes bestimmt.

Zahlstellen:

Dürener Bank;
Rheinisch-Westfälische Bank, Düren und Köln.

Besitz- und Betriebsbeschreibung

Anlagen:

Die Anlagen der Werke in Düren und Berlin umfassen:

Giesserei- und Walzwerksbetriebe zur Erzeugung von Grob- und Feinblechen, Bändern, Wellen, Stangen und Drähten; Drahtziehereien für Trolley-, Grob- und Feindrähte, Ziehereien für Profile, Stangen und Rohre. Große Metall-Press-Anlagen zur Erzeugung von Rohren, Profilen und Stangen; Gesenkschmiede, Stanzereien und Ziehereien, Fassongießerei sowie die für diese Hauptbetriebe erforderlichen mechanischen Werkstätten: Schlossereien, Drehereien, Tischlereien usw. Ferner zur Überwachung der Fabrikation Abnahme- und Kontrollstellen.

Weiterhin Forschungs- und Versuchsanstalt an angeschlossenen technologischen, metallographischen und chemischen Laboratorien zur Verbesserung und weiteren Entwicklung der Erzeugnisse. Größere Generatoren-Anlagen zur Gaserzeugung.

Das Werk Düren ist nach weitgehender Kriegszerstörung inzwischen wieder aufgebaut worden und hat seine frühere Produktion in Leicht- und Schwermetallhalbzeug in erheblichem Umfang wieder aufgenommen.

Das fast völlig demontierte Werk Berlin-Witte-
tau arbeitet noch in kleinem Umfang mit den ihm verbleibenden restlichen Einrichtungen.

Beteiligungen

Mecklenburgische Metallwarenfabrik m.b.H.,
Waren.

Kapital: Rm 6 000 000.--
Beteiligung: 100 %.

Demontiert und enteignet, ebenso die übrigen Beteiligungsgesellschaften.

Velvet-Veltener Leichtmetallgiesserei in Vel-
ten.

Havelschmelze GmbH. in Hohenschöpping

Elbtalschmelze GmbH. in Branderbisdorf/Sachsen.

Dagegen hat die

Wuppermetall GmbH, in Wuppertal-Oberbarmen

ihren Betrieb auch nach Kriegsende in vollem Umfang weitergeführt.

Statistik

Kapitalentwicklung:

M 4,0 Mill. Stammaktien.
Am 19.12.1924 Umstellung in voller Höhe auf RM 4,0 Mill.
Kapitalberichtigung gemäss DAV vom 12.6.1941 um 400 % auf RM 20,0 Mill.

Heutiges Grundkapital:

RM 20 000 000.--
Art der Aktien: Stammaktien
Börsenname: Dürener Metallwerke
Notiert in: Düsseldorf
Ordn.-Nr. 55 620
Stückelung: 20 000 Stücke zu je RM 1 000.--
Lieferbar sind sämtliche Stammaktien.